

Lehrergehalt Schulformen

Beitrag von „Palim“ vom 25. Juli 2021 12:14

Zitat von Humblebee

So einfach "aufsteigen" kann man doch gar nicht mehr, oder (zumindest in Nds. nicht)? A14-Stellen sind Beförderungsstellen, auf die man sich bewerben muss und die - logischerweise - dann neben dem Mehr an Gehalt auch mit zusätzlichen Aufgaben verbunden sind.

Aufgaben, die an den anderen Schulen einfach verteilt werden, ohne Entlastung, ohne Entlohnung. Und auch ohne eine A13 oder A14-Stelle, es sei denn, man wird SL (A13).

Zitat von Seph

In der Praxis muss man dann natürlich in die Erwägungen ggf. alternative Jobs, Vertretungstätigkeiten usw. auf der Haben-Seite einrechnen und Teilzeit, Jobwechsel aufgrund Unzufriedenheit mit der Wahl usw. auf der Soll-Seite.

Das gilt doch für jede Lehrkraft, die SekII-Mint-Lehrenden können doch auch reduzieren, in Elternzeit gehen oder gar unzufrieden sein etc.

Wer in Klasse 1-10 an den GHRS Mathe unterrichtet, bekommt A12, wer es als Gymnasiallehrkraft macht, bekommt auch in der SekI A13, es bleibt unverständlich.

Was Tommi zudem nervt: Wer I-Kinder täglich in der Klasse beschult, bekommt A12, wer mit seinen Stunden an den gleichen Schulen verteilt wird und als Sonderpädagoge eingestellt ist, A13.

Zitat von Seph

Wem die Altersklasse und die Art der Tätigkeit im Schulbereich egal ist und wer das auch ein ganzes Berufsleben lang machen möchte, ist sicher mit MINT-Fächern im Sek 2-Bereich besser aufgestellt.

Die anderen haben dann einfach Pech gehabt, warum sollte man da insistieren, wenn doch die MINT-SEK-II-Lehrkräfte zufrieden sind.